

	<p>Object: Intaglio mit männlichem Porträt, 16./17. Jh.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: KK grün 817b</p>
--	---

Description

Der querovale Ringstein aus einem mittelblauen Lapislazuli zeigt eine männliche Büste im Profil nach links. Eine schnelle Arbeit, die mit wenigen Strichen die Details des Gesichtes und der Haare setzt. Das Auge ist falsch positioniert. Material und Ausführung weisen das Stück in die Nähe der sog. „Lapislazuliwerkstatt“. Beliebte Motive solcher schlichten und sehr kleinen Steine sind Sterne, Pflanzen, Tiere, Buchstaben, Herrscherköpfe und Figuren. Derartige flüchtige Lapislazuli- und Karneolgemmen wurden seit der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts in Oberitalien massenhaft für dekorative Zwecke hergestellt und gerne auf Ziergefäßen angebracht. In den Beständen der Stuttgarter Kunstkammer finden sie sich lose und auf Gefäßen gefasst.

[Marc Kähler]

Basic data

Material/Technique:

Lapislazuli

Measurements:

H. 1,02 cm, B. 0,77 cm, T. 0,33 cm

Events

Created	When	1500-1699
	Who	
	Where	

Keywords

- Engraved gem
- Portrait
- jewellery